

INFORMATION FÜR UNSERE PATIENTEN

FRÜHERKENNUNG VON LUNGENKREBS

NEUES ANGEBOT FÜR RAUCHERINNEN UND RAUCHER

FÜR 50- BIS 75-JÄHRIGE

FRÜHERKENNUNGSPROGRAMM FÜR LUNGENKREBS

Rauchen ist der Hauptgrund für Lungenkrebs. Im frühen Stadium verursacht diese Krebserkrankung meist keine Beschwerden, daher wird sie oft erst spät entdeckt. Für langjährige, starke Raucherinnen und Raucher zwischen 50 und 75 Jahren gibt es jetzt ein Früherkennungsprogramm. Ziel ist es, Lungenkrebs frühzeitig zu erkennen und die Behandlungschancen zu verbessern. Die Kosten werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

NIEDRIGDOSIS-COMPUTERTOMOGRAPHIE

Die Untersuchung erfolgt mit einer niedrig dosierten Computertomographie (CT). Sie ist schmerzfrei und dauert nur wenige Minuten. Studien zeigen, dass diese Methode Lungenkrebs bereits in sehr frühen Stadien aufspüren kann. Die Untersuchung kann alle zwölf Monate in Anspruch genommen werden.

FÜR STARKE RAUCHERINNEN UND RAUCHER ZWISCHEN 50 UND 75 JAHREN

Anspruch auf eine jährliche Untersuchung haben starke Raucherinnen und Raucher im Alter zwischen 50 und 75 Jahren, die mindestens 25 Jahre ohne lange Unterbrechung geraucht haben. Dabei geht es nur um Zigaretten, nicht um andere Tabakprodukte. Teilnehmen können sowohl Versicherte, die aktiv rauchen, als auch Versicherte, die vor weniger als zehn Jahren damit aufgehört haben.

Wenn dies auf Sie zutrifft – sprechen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin auf das Lungenkrebs-Screening an. Er beziehungsweise sie klärt mit Ihnen, ob die notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind, und unterstützt Sie bei der Entscheidung für oder gegen eine Teilnahme an dem Früherkennungsangebot.

KBV KASSENÄRZTLICHE BUNDESVEREINIGUNG

www.kbv.de